

Geschäftszeichen: 4.40 –

Bezeichnung des Bauvorhabens

--

Daten des Antragstellers

Name, Vorname	
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	
Telefon (mit Vorwahl)	Mobil
E-Mail-Adresse	

**Fragebogen zum Antrag auf Nutzungsänderung landwirtschaftlicher Gebäude(teile)
für Wohnzwecke gemäß § 35 Abs. 4 Satz 1 Nr. 1 BauGB**

1. Zur Landwirtschaft

a) Ist Ihre Landwirtschaft aufgegeben?

- ja, **ganz**
- ja, **teilweise**
- nein

b) Soweit Ihre Landwirtschaft ganz aufgegeben ist: Wann wurde sie aufgegeben?

--

c) Soweit Ihre Landwirtschaft nicht oder teilweise aufgegeben ist:

Benötigen Sie für die Gebäude(teile), die Sie umnutzen wollen, Ersatz?

- ja
- nein

Wenn Sie das umzunutzende Gebäude bzw. den umzunutzenden Gebäudeteil nicht mehr für landwirtschaftliche Zwecke benötigen, bitte den Grund angeben (z. B. Umstellung der Betriebsform, Einschränkung der Landwirtschaft usw.):

--

2. Zum umzunutzenden Gebäude(teil)

a) Wann wurde das Gebäude errichtet?

b) Soweit möglich, bitte Originale oder Kopien des Genehmigungsbescheides und des genehmigten Bauplanes sowie Fotos vom Gebäude mitschicken.

c) Ist der umzunutzende Gebäudeteil bzw. das umzunutzende Gebäude von der Substanz her noch erhaltenswert (ggf. bitte aktuelle Fotos vom Gebäude mitschicken)?

3. Zu den vorhandenen Wohnungen

An der Hofstelle vorhanden:

Betriebsleiterwohnhaus _____ ja nein

Austragshaus oder Austragswohnung _____ ja nein

Andere Wohngebäude oder Wohnungen _____ ja nein Wenn ja, wie viele?

Von wem werden sie genutzt?

Ort, Datum

Unterschrift Bauherr und, soweit abweichend, Eigentümer

Hinweise

1. Die Angaben dienen zur planungsrechtlichen Beurteilung des Vorhabens und sind verbindlich, auch hinsichtlich der persönlichen Verhältnisse.
2. Vollständig ausgefüllte und in sich stimmige Formblätter dienen der Verfahrensbeschleunigung.
3. Unzureichende Angaben können die Anforderungen von zusätzlichen Unterlagen zur Folge haben.